

Vorsichtig begehbar ist die fertig versiegelte Fläche nach ca. 4 Stunden, leicht belastbar nach ca. 1 Tag, **voll belastbar** (Teppich legen, Möbel stellen) **nach ca. 3 Tagen**. Je mehr der frisch versiegelte Boden in den ersten Tagen geschont wird, desto höher ist die Lebensdauer der Versiegelung.

Die angegebenen Trocknungszeiten beziehen sich auf Normalbedingungen (+20° C und 55 % rel. Luftfeuchtigkeit). Auf gute Lüftung (jedoch keine Zugluft) ist zu achten. **Hohe Luftfeuchtigkeit und niedrige Temperatur können die Trocknung erheblich verzögern. In diesem Fall bitte für ausreichende Belüftung bzw. Luftumwälzung sorgen.**

Arbeitsgeräte:

IRSA bietet für das IRSA PLATINUM Wasserlack-System besonders geeignete Arbeitsgeräte: IRSA Rapidspachtel rostfrei, IRSA Aqua Roller, IRSA Streichbürste.

Hinweis: Nur mit geeigneten Arbeitsgeräten läßt sich ein einwandfreies Ergebnis erzielen.

Die Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Zeitungs- oder ähnlich saugfähigem Papier vorreinigen und anschließend gründlich mit Wasser nachreinigen.

Schleifmittel (Bänder, Rollen, Scheiben, Bögen), Schleifgitter und Pads in sämtlichen Ausführungen können von IRSA bezogen werden.

Verarbeitungstemperatur: Raum/Untergrund und IRSA PLATINUM 3000 Parkettwasserlack nicht unter +15° C bzw. über +30° C.

Pflege/Reinigung:

Wir empfehlen IRSA Aqua Star für glänzende bzw. seidenmatte Oberflächen. Soll die Oberfläche auf Dauer weniger Glanz aufweisen IRSA Aqua Star R9 verwenden. Früheste Anwendung ca. 3-5 Tage nach der End versiegelung. Zur Entfernung von hartnäckigem Schmutz und zur Grundreinigung IRSA Grundreiniger G88 verwenden. Fragen Sie nach unseren IRSA Pflegesets.

Hinweis: Für Fremdmittel bzw. für unsachgemäße Pflege und Reinigung kann keine Haftung übernommen werden.

Wir empfehlen, in stark begangenen Eingangsbereichen Schutzmatte bzw. einen Filzschutz (z.B. weichmacherfrei von Tesa) unter Stühlen. Bei Bürorollstühlen geeignete Rollen nach DIN 68131 verwenden.

Bitte fordern Sie die entsprechende IRSA Pflegeanweisung an und beachten Sie die entsprechenden Technischen Datenblätter.

Nachversiegelung:

Eine Nachversiegelung mit IRSA PLATINUM 3000 Parkettwasserlack auf versiegelte Oberflächen ist nach einer Grundreinigung mit IRSA G 88 und gründlichem Anschliff (Korn 100 – Mattschliff) möglich. Die bereits auf das rohe Holz durchgetretene Fläche und werkseitig versiegeltes Fertigparkett müssen komplett abgeschliffen werden. Bei Fertigparkett vor dem Schleifen die Nuttschicht überprüfen und Probeanstrich (zur Haftungsüberprüfung) vornehmen. Individuelle Beratung empfehlenswert. Weitere Verarbeitungshinweise siehe „Versiegelungsaufbau/Verbrauch“.

Hinweise: Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Spritznebel nicht einatmen. Maske tragen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restleeres Gebinde zum Recycling geben. Nicht eingetrocknete Lackreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. Giscode: W3+.

Lagerfähigkeit:

Nicht unter +6° C sowie **nicht längere Zeit über +30° C** lagern und transportieren. Im unangebrochenen Originalgebinde ca. ½ Jahr lagerfähig. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald aufbrauchen.

Vor Kälte schützen.

VOC-Kennzeichnung ab 2007: 2004/42/2 A(i)140;140 g/l <87 g/l

Erläuterung:

2004/42	Jahr und Nummer der EU-Richtlinie
/2	Anhang 2
A	Teil A
()	Produktunterkategorie
---;--- g/l	Grenzwert 1. Stufe bzw. Grenzwert 2. Stufe in g/l
< --- g/l	aktueller VOC-Wert